

Die Energie- Agentur der Wirtschaft in Zahlen

2020



Wirksame Leistungsvereinbarungen

Die Schweiz hat sich ambitionierte Klimaziele gesetzt. 2050 soll der Ausstoss von CO₂ netto Null sein. Um die Fortschritte auf dem Weg zur Dekarbonisierung im Visier zu haben, muss die Wirkung der Reduktionsmassnahmen kontinuierlich verfolgt und dokumentiert werden.

Das tun wir. Wir legen die gemessenen Werte vor, setzen diese Zahlen in Relation und zeigen Ihnen – geschätzte Leserin, geschätzter Leser – die Leistung 2020 der Unternehmen, die wir von der EnAW in der zweiten Verpflichtungsperiode auf dem Weg zu mehr Energieeffizienz und weniger CO₂ begleiten.

Es ist erfreulich, dass sich die Energieeffizienz stetig verbessert. Im Jahr 2020 ist sie sogar stärker angestiegen als in den Vorjahren, obwohl die Kurve erfahrungsgemäss gegen Ende einer Verpflichtungsperiode abflacht.

Heute stehen wir kurz vor Ende der zweiten Verpflichtungsperiode. Auch wenn vieles nach der Ablehnung des CO₂-Gesetzes noch offen ist: unser Anspruch bleibt. Die Wirtschaft wird ihren Beitrag an die Klimaziele der Schweiz leisten und die EnAW ist bereit, weiterhin ein zuverlässiger Partner für Unternehmen und Behörden zu sein.

PROF. DR. RUDOLF MINSCH
Präsident

DR. JACQUELINE JAKOB
Geschäftsführerin

Klimaziele gemeinsam erreichen

SEIT 2001 SETZT DIE ENERGIE-AGENTUR DER WIRTSCHAFT DIE KLIMAZIELE DER UNTERNEHMEN IN DER SCHWEIZ ERFOLGREICH UM.

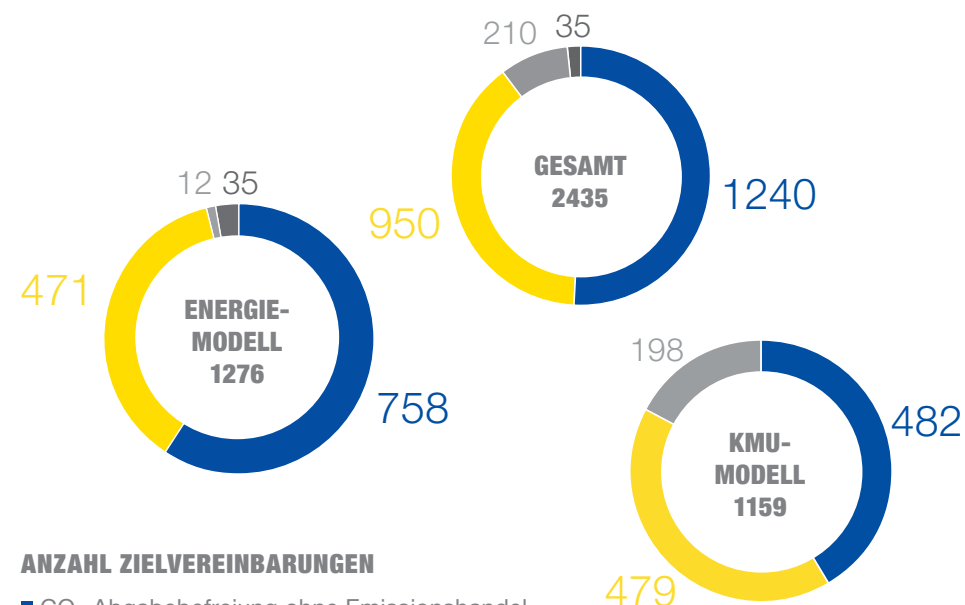
In der Schweiz setzen 4158 Teilnehmerfirmen aus den Bereichen Industrie und Dienstleistung mit 2435 formellen Zielvereinbarungen ihre Klimaschutz- und Energieeffizienzziele mit dem Energie-Management der EnAW um. Das entspricht etwa 50 Prozent des CO₂-Ausstosses von Schweizer Industrie- und Dienstleistungsunternehmen. Seit 2001 unterstützt die EnAW als umfassende Dienstleisterin Bund, Kantone und Unternehmen dabei, die im CO₂- und Energiegesetz des Bundes und im Grossverbrauchermodell der Kantone formulierten Aufgaben der Wirtschaft zu erfüllen. Diese bewährte und effiziente Kooperation kommt den Behörden und den Unternehmen zugute.



Die Zahl der Zielvereinbarungen wächst stetig

IM JAHR 2020 WURDEN 138 NEUE ZIELVEREINBARUNGEN ABGESCHLOSSEN.

Bis Ende 2020 haben die 4158 Unternehmen mit insgesamt 8669 Betriebsstätten, die am Energie-Modell oder KMU-Modell der EnAW teilnehmen, 2435 Zielvereinbarungen abgeschlossen. 138 neue Zielvereinbarungen wurden 2020 abgeschlossen. Rund die Hälfte der Zielvereinbarungen berechtigen die Unternehmen zur Rückerstattung der CO₂-Abgabe und rund ein Zehntel zur Rückerstattung des Netzzuschlags. Ob ein Unternehmen die CO₂-Abgabe und den Netzzuschlag rückerstattet bekommt, hängt von den gesetzlichen Grundlagen ab. 210 Zielvereinbarungen sind freiwillig abgeschlossen worden. Diese Unternehmen sind weder gesetzlich dazu verpflichtet, noch profitieren sie von einer Rückerstattung von Abgaben.



ANZAHL ZIELVEREINBARUNGEN

- CO₂-Abgabebefreiung ohne Emissionshandel
- Grossverbraucher ohne CO₂-Abgabebefreiung
- Freiwillig (nicht Grossverbraucher, keine CO₂-Abgabebefreiung)
- Emissionshandelssystem (EHS)

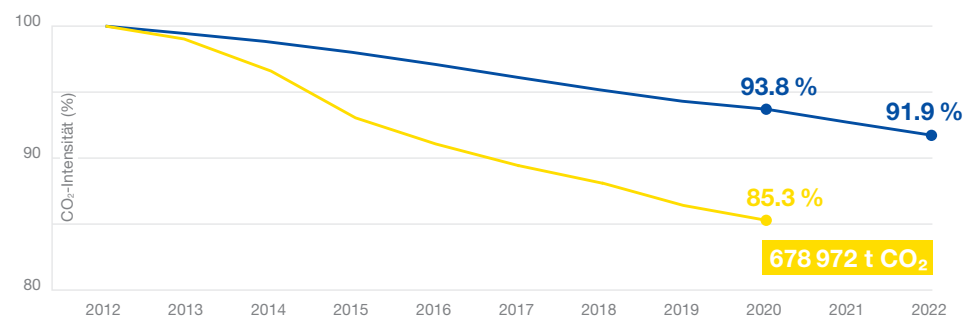
CO₂-Intensität

IM JAHR 2020 WURDEN 678 972 TONNEN CO₂ EINGESPART. DAS ENTSpricht 88 TAGE NON-STOP-NETFLIX-STREAMING DER GESAMTEN SCHWEIZER BEVÖLKERUNG.*

Die CO₂-Intensität ist ein Mass, das es erlaubt, die CO₂-Emissionen wachstumsunabhängig zu vergleichen. Die CO₂-Intensität zeigt, wie viele CO₂-Reduktionen im Vergleich zum gleichzeitigen CO₂-Ausstoss erzielt wurden. Sie wird folgendermassen berechnet:

$$\text{CO}_2\text{-Intensität} = \frac{\text{CO}_2\text{-Emissionen}}{\text{CO}_2\text{-Emissionen} + \text{CO}_2\text{-Einsparung}} \times 100$$

Die CO₂-Intensität der EnAW-Teilnehmer wurde in der zweiten Verpflichtungsperiode nach revidiertem CO₂-Gesetz und Kyoto-Protokoll (2013 bis 2020) bisher kontinuierlich verbessert. Im Jahr 2020 konnten durch verschiedene Massnahmen, die seit 2013 umgesetzt wurden, 678 972 Tonnen CO₂ eingespart werden. Insgesamt wurden 2020 noch 3 867 742 Tonnen CO₂ ausgestossen. Die CO₂-Intensität beträgt im Jahr 2020 somit 85.3 Prozent.



ENTWICKLUNG DER CO₂-INTENSITÄT DER ENAW-TEILNEHMER 2012 BIS 2020

Heizgradtag-normiert

■ CO₂-Intensität Soll ■ CO₂-Intensität Ist

* Gemäss International Energy Agency (IEA) wird für eine Stunde Netflix streamen 36 Gramm CO₂ verbraucht (Annahme: globaler Strommix und pro Person ein Bildschirm). Quelle: <https://www.iea.org/commentaries/the-carbon-footprint-of-streaming-video-fact-checking-the-headlines>

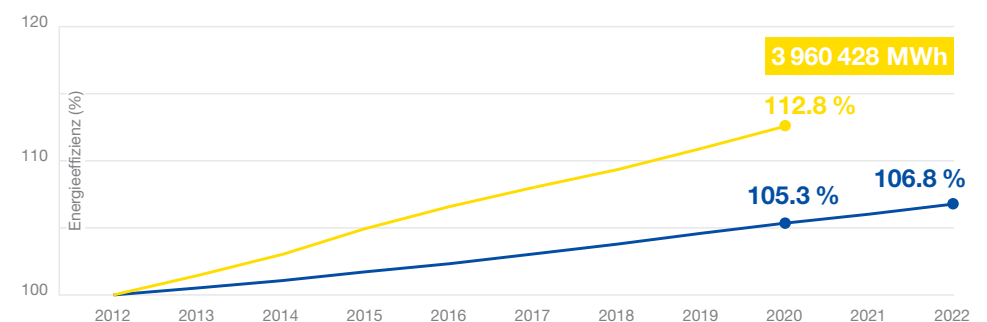
Energieeffizienz

IM JAHR 2020 WURDEN 3 960 428 MEGAWATTSTUNDEN ENERGIE EINGESPART, DAVON 1 659 935 BEIM STROM. MIT DIESER STROMMENGE KÖNNTE DIE GESAMTE SCHWEIZER BEVÖLKERUNG MIT DEM E-BIKE FAST EINMAL UM DIE ERDE FAHREN.*

Die Energieeffizienz ist das Mass, mit welchem der Energieverbrauch wachstumsunabhängig verglichen werden kann. Die Energieeffizienz zeigt, wie viel Energieeinsparungen im Vergleich zum gleichzeitigen Energieverbrauch erreicht wurden. Sie wird folgendermassen berechnet:

$$\text{Energieeffizienz} = \frac{\text{Energieverbrauch} + \text{Energieeinsparung}}{\text{Energieverbrauch}} \times 100$$

Die Energieeffizienz der EnAW-Teilnehmer wurde in der zweiten Verpflichtungsperiode kontinuierlich verbessert. Im Jahr 2020 ist sie sogar stärker angestiegen als in den Vorjahren. So konnten durch verschiedene Massnahmen, die seit 2013 umgesetzt wurden, 3 960 428 Megawattstunden Strom und Treibstoffe eingespart werden. Gleichzeitig wurden 35 251 329 Megawattstunden Energie verbraucht. Die Energieeffizienz im Jahr 2020 beträgt somit 112.8 Prozent.



ENTWICKLUNG DER ENERGIEEFFIZIENZ DER ENAW-TEILNEHMER 2012 BIS 2020

Heizgradtag-normiert

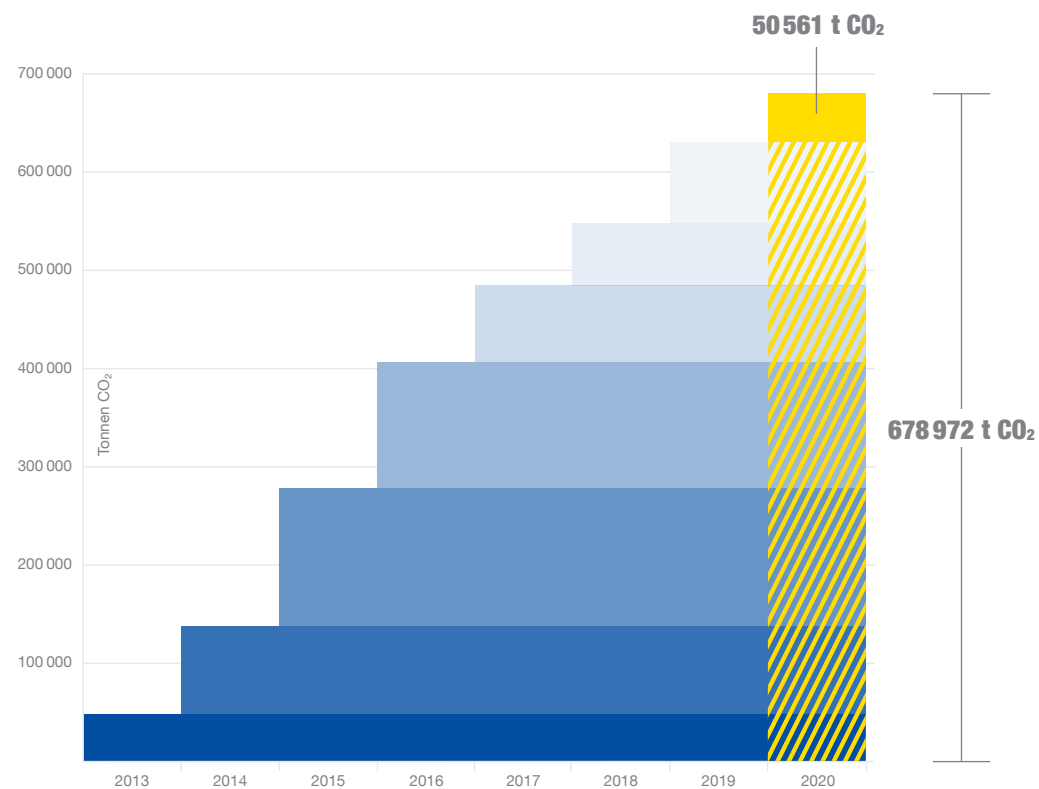
■ Energieeffizienz Soll ■ Energieeffizienz Ist

* Mit einem Akku von 400 Wattstunden fährt man mit dem E-Bike 75 Kilometer weit. Quelle: <https://www.bosch-ebike.com/de/service/reichweiten-assistent>

Die Massnahmen der Vorjahre wirken kontinuierlich weiter

DURCH NEU UMGESETZTE MASSNAHMEN AUS DEN ZIELVEREINBARUNGEN STEIGT DIE MASSNAHMENWIRKUNG VON JAHR ZU JAHR WEITER AN.

Im Berichtsjahr konnte die Massnahmenwirkung weiter gesteigert werden. Die Unternehmen haben 2020 neue Massnahmen mit einer Wirkung von 50 561 Tonnen CO₂ umgesetzt. Die neuen Massnahmen führten zudem zu weiteren Einsparungen von 382 262 Megawattstunden, 188 338 davon beim Strom. Da die Massnahmen, die in den letzten Jahren umgesetzt wurden, weiterwirken, wird jedes Jahr eine höhere Massnahmenwirkung erreicht.



Rund ums Geld

MIT DEN SEIT 2013 UMGESETZTEN MASSNAHMEN HABEN DIE ENAW-TEILNEHMER IM JAHR 2020 INSGESAMT 718 MILLIONEN FRANKEN AN ENERGIEKOSTEN UND ABGABEN EINGESPART.

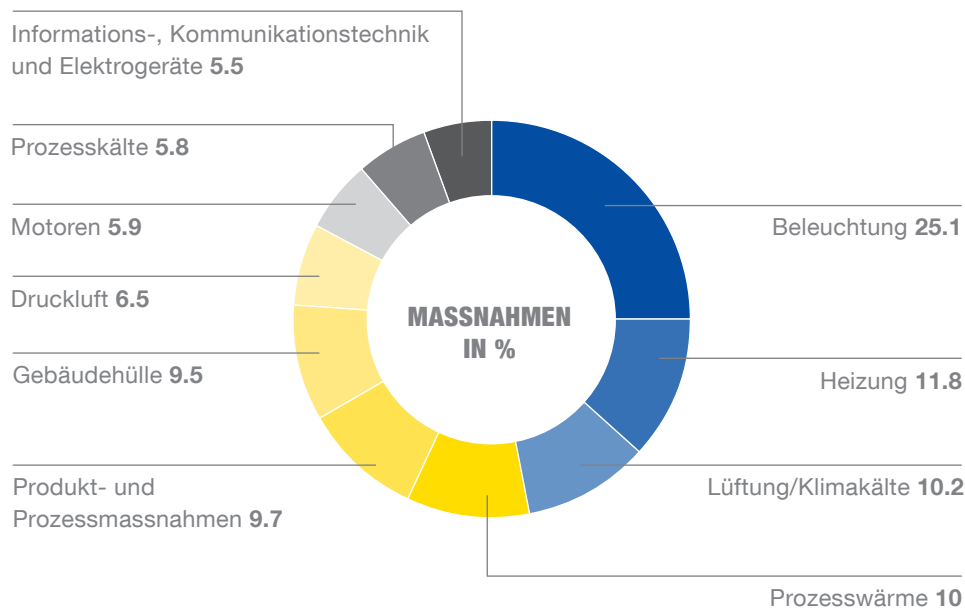
Die rückerstattungsberechtigten Unternehmen haben rund 245 Millionen Franken CO₂-Abgabe und 90 Millionen Franken Netzzuschlag rückerstattet erhalten. Diese Beiträge stehen ihnen nun für innovative Effizienzmassnahmen zur Verfügung. Die umgesetzten Massnahmen führten zudem zu insgesamt 383 Millionen Franken tieferen Energiekosten.



Häufigste Massnahmen

GUT EIN VIERTEL ALLER MASSNAHMEN WERDEN IM BEREICH BELEUCHTUNG UMGESETZT.

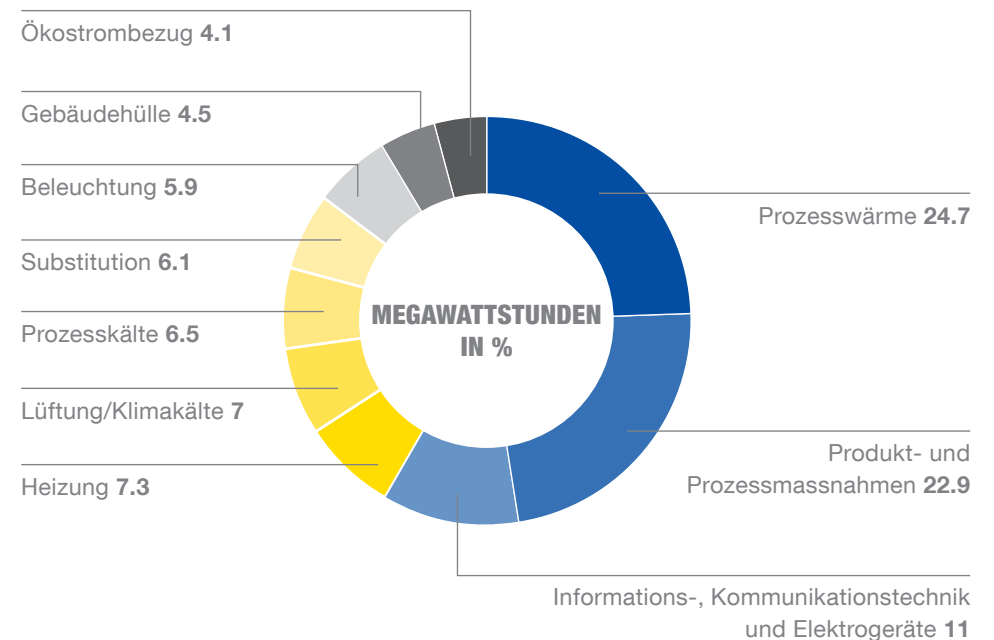
Die Beliebtheit der Beleuchtungsmassnahmen resultiert insbesondere aus der enormen Entwicklung der LED-Technik. Sehr häufig sind ausserdem Heizungsmassnahmen, Lüftungsmassnahmen sowie Massnahmen im Bereich der Prozesswärme, die ebenfalls je rund zehn Prozent ausmachen.



Wirksamste Massnahmen

DIE HÄLFTE DER GESAMTEN WIRKUNG WIRD DURCH DIE UMSETZUNG VON MASSNAHMEN IM BEREICH DER PRODUKTE UND PROZESSE ERZIELT.

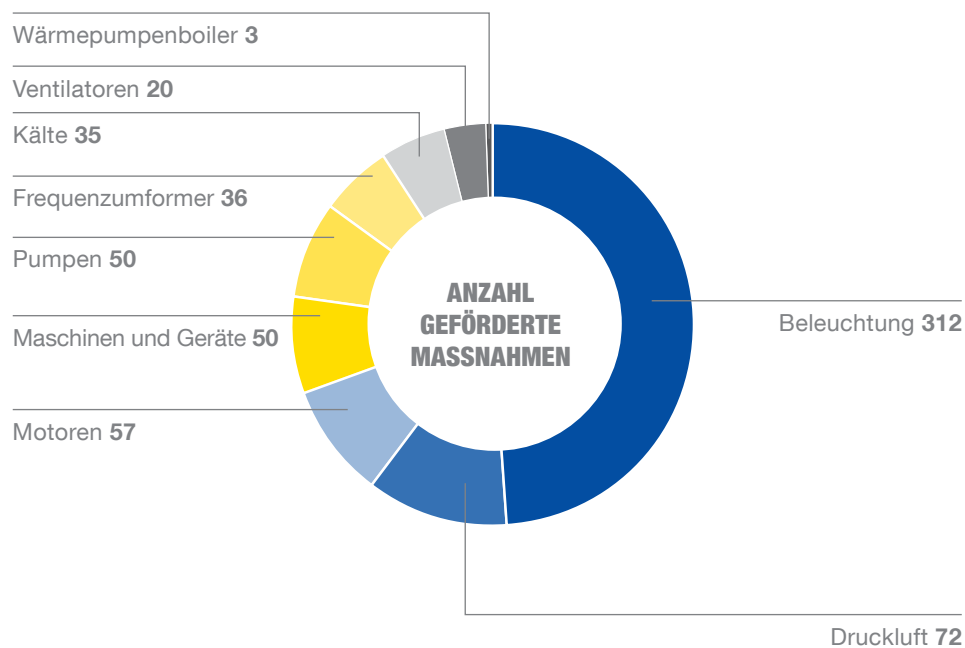
Die Massnahmen rund um die Bereitstellung von Prozesswärme landen bei der Häufigkeit der Umsetzung auf Platz vier. Aufgrund ihres grossen Potenzials erreichen sie aber die höchste Wirkung: Rund ein Viertel der Wirkung ist auf die Prozesswärme-Massnahmen zurückzuführen. Ein vergleichbares Ergebnis zeigen die Produkt- und Prozessmassnahmen.



Förderprogramm EFFIZIENZ⁺

DURCH DIE FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG AUS DEM PROGRAMM EFFIZIENZ⁺ WIRD DER STROMVERBRAUCH ZUSÄTZLICH REDUZIERT.

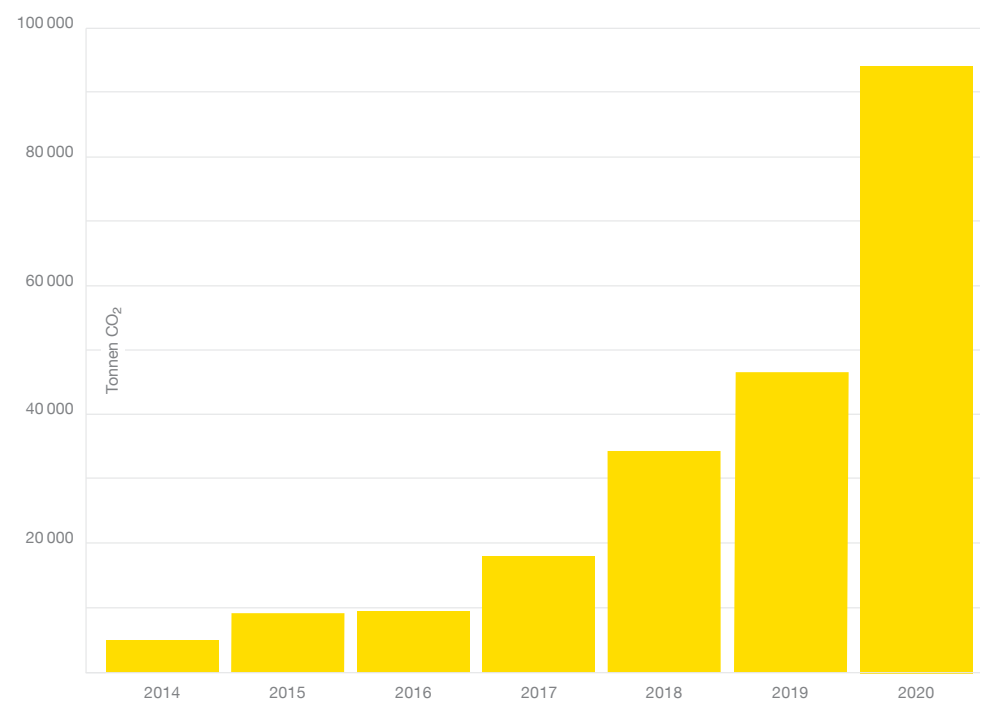
Über ProKilowatt hat die EnAW das Energieeffizienzprogramm EFFIZIENZ⁺ lanciert. Seit Anfang 2017 können alle Teilnehmer im Energie-Modell und KMU-Modell knapp unwirtschaftliche Strommassnahmen einreichen und Fördergelder beantragen. Über die bisher 635 geförderten Massnahmen mit EFFIZIENZ⁺ wurde eine Stromeinsparung von 21 127 Megawattstunden pro Jahr erreicht. Der Förderbeitrag beträgt bisher über 5 Millionen Franken.



Fahrzeug- und Fahrteneffizienz

DER EINSATZ VON ELEKTRONUTZFAHRZEUGEN ODER DIE GÜTERVERLAGERUNG VON DER STRASSE AUF DIE SCHIENE SIND AUCH FINANZIELL INTERESSANT.

Seit 2014 hat die EnAW ein Transportprogramm, das nachgewiesene CO₂-Reduktionen durch den Einsatz von schweren Elektronutzfahrzeugen oder durch die Güterverlagerung von der Strasse auf die Schiene bescheinigt. Die EnAW vermittelt die Bescheinigungen an die Stiftung KliK. Für die Unternehmen ist die Teilnahme am Transportprogramm eine optimale Ergänzung zu Zielvereinbarungen im Energie-Modell oder KMU-Modell. Im Jahr 2020 wurde eine Wirkung von 94 442 Tonnen CO₂ erzielt.



Organisation

DIE ENAW IST EIN VEREIN, DER VON DEN VERBÄNDEN DER SCHWEIZER WIRTSCHAFT IM JAHR 1999 GEGRÜNDET WORDEN IST. SIE WIRD VON DER GESCHÄFTSLEITUNG UND VIER BEREICHSLEITERN GEFÜHRT.

GESCHÄFTSLEITUNG



Dr. Jacqueline Jakob
Geschäftsführerin



Rochus Burtscher
CFO/COO



Erich A. Kalbermatter
Bereichsleiter



Martin Kernen
Bereichsleiter Romandie



Stefan Krummenacher
Bereichsleiter



Thomas Weisskopf
Bereichsleiter

VORSTAND



Prof. Dr. Rudolf Minsch
Präsident
economiesuisse



Hans-Ulrich Bigler
Vizepräsident
Schweizerischer
Gewerbeverband



Dr. Roland Bilanz
Avenegy Suisse



Philipp Bregy
Swissmem



Daniela Decurtins
Verband der Schweizerischen
Gasindustrie



Michael Frank
Verband Schweizerischer
Elektrizitätsunternehmen



Dr. Michael Matthes
scienceindustries



Frank R. Ruepp
Interessengemeinschaft
Energieintensive Branchen



Bernhard Salzmann
Schweizerischer
Baumeisterverband

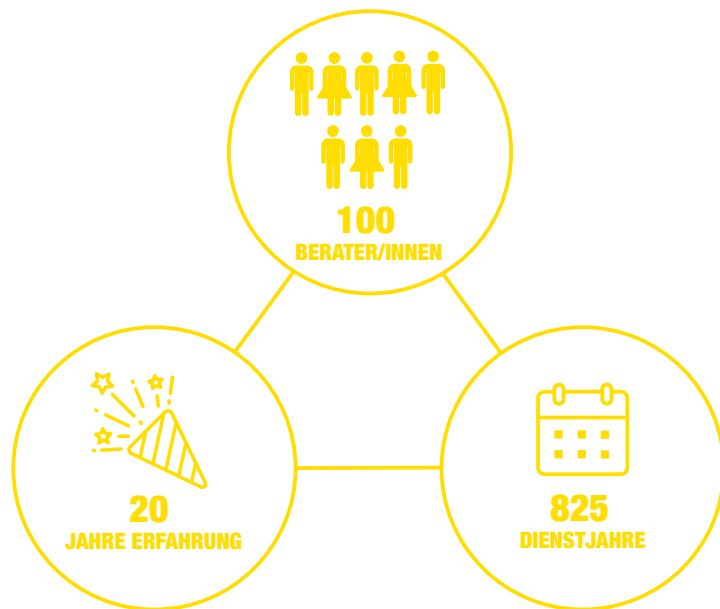


Dr. Stefan Vannoni
cemsuisse

Langjährige Erfahrung

DIE ENAW BIETET SEIT 20 JAHREN EINEN BEWÄHRTEN RUND-UM-SERVICE IM ENERGIE-MANAGEMENT.

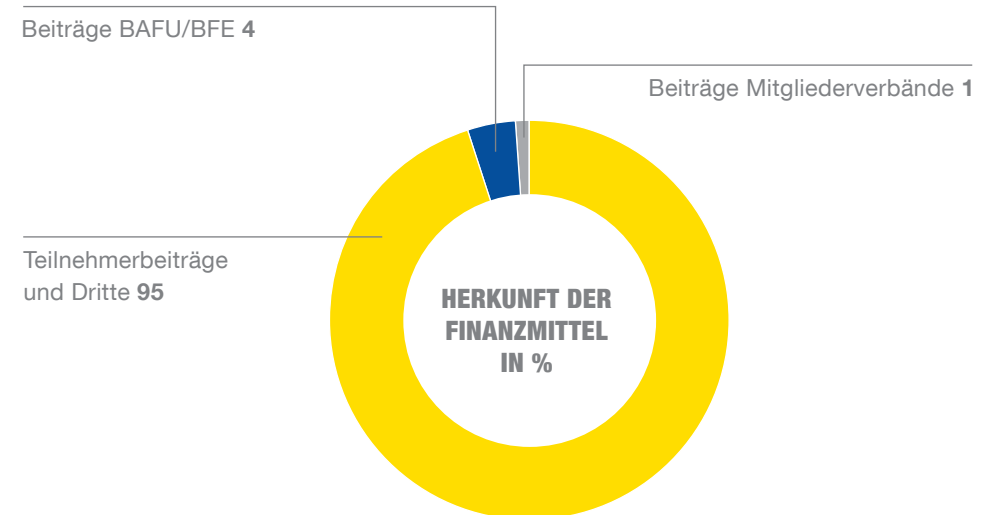
Die Kooperation mit über 100 Energiespezialistinnen und Energiespezialisten in der Schweiz garantiert, dass jeder EnAW-Teilnehmer rund um das Energie-Management Lösungen aus einer Hand erhält. Alle Beraterinnen und Berater mit gesamthaft rund 825 Dienstjahren bei der EnAW haben die Akkreditierungsprüfung absolviert und pflegen langfristige und fachlich wertvolle, persönliche Beziehungen zu den Teilnehmern.



Finanzierung der EnAW

DIE UNTERNEHMEN STEuern MIT IHREN TEILNEHMERBEITRÄGEN ÜBER 95 PROZENT DES JAHRESBUDGETS BEI.

Der operative Gesamtaufwand betrug 2020 rund 21.7 Millionen Franken. Die Trägerorganisationen der EnAW steuerten 100000 Franken zum Jahresbudget bei. Der Leistungsbeitrag des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) betrug 0.8 Millionen Franken (exklusive Mehrwertsteuer). Über die Teilnehmerbeiträge von den Unternehmen und weitere Dienstleistungen wurden Einnahmen von rund 20.8 Millionen Franken generiert. Das entspricht über 95 Prozent des Jahresbudgets. Erfahrungsgemäss wenden die Unternehmen weitere 10 bis 15 Millionen Franken in Form von Eigenleistungen für die Umsetzung der Massnahmen auf, um die vereinbarten Effizienzziele zu erreichen (Investitionen nicht berücksichtigt).



Die wichtigsten Zahlen in Kürze

ANZAHL TEILNEHMER PER ENDE JAHR

	2019	2020
Energie-Modell	2903	2961
KMU-Modell	1162	1167
Transportprogramm	17	19
Monitoring Dritte	11	11
Total	4093	4158

	CO ₂ (Tonnen)	Strom (MWh)	Gesamtenergie (MWh)	Geld (CHF*)
KUMULIERTE MASSNAHMENWIRKUNG SEIT 2013, PER 2020				
KMU-Modell	37 332	107 559	260 098	26 000 000
Energie-Modell	641 640	1 552 376	3 700 330	357 000 000
Total	678 972	1 659 935	3 960 428	383 000 000

EINSPARUNG DURCH IM JAHR 2020 REALISIERTE MASSNAHMEN

KMU-Modell	2 999	11 088	25 469	3 000 000
Energie-Modell	47 562	177 250	356 793	36 000 000
Total	50 561	188 338	382 262	39 000 000

ENERGIEVERBRAUCH UND CO₂-EMISSIONEN 2020

KMU-Modell	166 636	1 114 001	1 998 961
Energie-Modell	3 701 106	13 034 418	33 252 368
Total	3 867 742	14 148 419	35 251 329

* Es wird von durchschnittlichen Energiekosten von 10 Rappen pro Kilowattstunde ausgegangen (ohne Ökostrom).

Impressum

Herausgegeben 2021 von:

Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW)
Hegibachstrasse 47
8032 Zürich

Umsetzung: BERTA Kommunikation AG, Zürich

Übersetzung: Sylvie Gentizon, Genf (Französisch)

Korrektorat: Alain Vannod, St. Gallen (Deutsch),
Jean-Luc Renck, La Chaux-de-Fonds (Französisch)

Druck: Vögeli AG, Marketingproduktion & Druck, Langnau
Cradle to Cradle Certified™-Druckprodukt

© Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW), Zürich



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11603-1909-1001



Höchster Standard für Ökoeffektivität.
Cradle to Cradle Certified™-Druckprodukte
hergestellt durch die Vögeli AG.